

Österreichische Gruppenausstellung auf Japans wichtigster internationaler Lebensmittelfachmesse

Acht österreichische Lebensmittelunternehmen präsentieren sich auf der FOOD EX TOKIO 2022

In Zeiten der weiterhin angespannten Corona- Situation weltweit organisierte die AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA der Wirtschaftskammer Österreich gemeinsam mit dem österreichischen AußenwirtschaftCenter (AC) Tokio auf der FOOD EX Tokio, 8. bis 11.3.2022, der bedeutendsten internationalen Fachmesse für die Lebensmittelwirtschaft in Japan, eine österreichische Gruppenausstellung mit acht Ausstellerinnen und Ausstellern auf 60 m². Drei Firmen waren zum ersten Mal dabei.

Aufgrund der strengen Einreisebestimmungen, bedingt durch die Corona-Krise, durften wie bereits 2021 keine internationalen Ausstellerinnen und Aussteller zur Foodex nach Tokio anreisen. Die Ausstellungsstände wurden von lokalen Vertriebspartnern und von fachkundigem Personal des AC Tokio betreut. Über Chat-Terminals wurden die österreichischen Firmen digital von der Standbetreuung über den Verlauf der Messe täglich auf dem Laufenden gehalten. B2B-Gespräche auf dem Österreich-Stand wurden im Vorfeld der Foodex 2021 vereinbart und virtuelle Chats mit potenziellen Interessenten bei Bedarf online durchgeführt.

Die Palette der österreichischen Qualitätsprodukte umfasste Bio-Kürbiskerne und Bio-Kürbiskernöle, Brot und Backwaren, Mehl-Kaffee, Qualitätsweine aus Österreich, Kartoffelspezialitäten, Wurstwaren und Happygum – Kaugummi mit Lavendelöl.

Am zweiten Messetag veranstaltete das AC Tokio ein Seminar über den Biomarkt in Österreich mit dem Titel „New Opportunities for Organic Food and Beverages: Lifestyle Trends and Changes in Europe’s Organic Powerhouse Austria“. Die Produkte der österreichischen Bio-Aussteller (Schalk Mühle, Weingut Cobenzl und Weingut Buchmayer) wurden dabei vorgestellt.

Laut Einschätzung der anwesenden lokalen Vertriebspartner und der Vertreter des AußenwirtschaftCenters (AC) Tokio waren die Österreichstände auf der FOOD EX durchwegs gut besucht. Am ersten Messetag war der Besucherstrom noch etwas verhalten, in den nächsten drei Tagen konnte aber ein deutlicher Anstieg der Fachbesucher festgestellt werden. Die aktive Bewerbung des Österreichstandes durch das AC Tokio hat geholfen, dass der Österreichstand von Fachbesuchern gut frequentiert wurde. Es ergaben sich zukunftsweisende Geschäftskontakte und es konnten auch Vertragsabschlüsse während der Messe getätigt werden. Die FOOD EX Tokio 2022 ist ein positives Lebenszeichen für die Lebensmittelbranche in Japan. Die Messe hat sich unter den aktuell ungünstigen Rahmenbedingungen mit viel Engagement als Plattform für zukunftsweisende Geschäftskontakte etabliert.

Auf der FOOD EX 2021 beteiligten sich 1.485 Ausstellende (45 % Ausland) aus über 40 Ländern auf ca. 12.000 m² Ausstellungsfläche in sechs Messehallen. Es wurden ca. 34.000 Fachbesucherinnen und Fachbesucher gezählt.

Die Coronakrise hat die internationalen Lebensmittelmärkte im Jahr 2021 weiterhin nachhaltig beeinflusst bzw. behindert. Die Exporte nach Japan im Zeitraum Jänner bis September 2021 betragen 32 Mio. Euro (+16,5 % gegenüber 01-09/2020).

Im Zeitraum Jänner bis September 2021 lag Japan an der achten Stelle der Exportentwicklung in den EU-Drittstaaten Österreichs.

Rückfragen:

Franz Ernstbrunner

AUSSENWIRTSCHAFT | Food/Retail/Consumer Goods

E aussenwirtschaft.consumergoods@wko.at

Stand: 18.03.2022